



Arbeitskreis Unterstützte Kommunikation
Marc Westphal · Hauptstr. 29 · 21406 Barnstedt · akuk@rett.de



Umbauanleitung „Tut Tut Baby Flitzer – RC Rennbahn“

Benötigte Werkzeuge / Materialien

- „Tut Tut Baby Flitzer –RC Rennbahn“ (zu finden z.B. bei Babywalz) für 59,99 €
- Lötkolben mit „feine Spitze“
- Lötzinn (der Gesundheit zuliebe: „immer bleifrei“)
- Einbaubuchse 3,5 mm Klinke (z.B. Conradnummer: 718672 – 62)
- Seitenschneider (Alternativ: scharfes Messer)
- Abisolierwerkzeug (Alternativ: scharfes Messer)
- ca. 2* 6 cm zweiadriges Kabel
- Bohrer (laut Datenblatt der Buchse) hier: meines Wissens 8 mm
- Schrumpfschlauch und Heißluftfön (für die Elektronikexperten), nicht unbedingt notwendig, sollte auch ohne funktionieren
- Langer dünner Schraubendreher (kreuz)



Arbeitskreis Unterstützte Kommunikation
Marc Westphal · Hauptstr. 29 · 21406 Barnstedt · akuk@rett.de

Ein Wort noch zur Anmerkung, den Babyflitzer gibt es auch separat zu kaufen (16,99 €). Die Schienen für die Rennbahn gibt es leider nicht einzeln. Rennbahn Schienen sind mit extra Rillen versehen um dem Auto „halt“ zu geben. Die „Normalen Schienen haben diese Rillen nicht.

Öffnen des Fernsteuerungsgehäuses:

Selbstverständlich entfernen wir erst einmal die Batterien. Mit dem Schraubendreher öffnen wir das Gehäuse. (rot umrandet)





Arbeitskreis Unterstützte Kommunikation
Marc Westphal · Hauptstr. 29 · 21406 Barnstedt · akuk@rett.de



Nachdem Öffnen des Gehäuses sollten wir nun die Platine sehen:
(Wahrscheinlich sind Ihnen nun die beiden Plastiktaster entgegengefallen, nicht weiter schlimm).

Wir bereiten nun unsere Leitungen vor.

Anbringen der Parallelschaltung:

Auf der nächsten Seite wird ersichtlich wo wir unsere Leitungen anbringen müssen:

- **Rot umrandet** = Funktion vorwärts
- **Blau umrandet** = Funktion rückwärts

Ein Wort zur Vorsicht: Wir löten direkt auf dem Mikrocontroller bzw. an den „Eingangspins“, da es sich hierbei um ein sehr empfindliches Bauteil handelt, sollte man nicht allzu lange mit dem LötKolben „draufhalten“.



Arbeitskreis Unterstützte Kommunikation
Marc Westphal · Hauptstr. 29 · 21406 Barnstedt · akuk@rett.de





Arbeitskreis Unterstützte Kommunikation
Marc Westphal · Hauptstr. 29 · 21406 Barnstedt · akuk@rett.de

Verbindung mit dem Klinkensteckern

Nun müssen wir noch die Löcher für die Klinkenstecker bohren, in den Bildern wird ersichtlich wo genau ich diese gesetzt habe. Die Klinkenstecker durchstecken, die Leitungen anlöten, ggf. mit Schrumpfschlauch isolieren, habe ich diesmal aber auch nicht getan :), die Taster einsetzen, wieder zusammenbauen, Batterien einsetzen. Fertig.

Wünsche gutes Gelingen !

